

Bericht der Jugendreferenten über Aktivitäten der Jugend in 2002_

- **Mini-Midi-Turnier**

Zum Abschluss der Hallensaison im April und jetzt zum Ende der Sommersaison im September fand jeweils ein Mini-Midi-Turnier statt. 10 bis 15 unserer jüngsten Tennisspieler nahmen daran teil. Neben den Tennisspielen gab es jede Menge Spaß und wir sind sehr zufrieden. Es waren gelungene Veranstaltungen, bei denen wir von vielen Eltern der Kinder unterstützt wurden genauso wie von der Jugendabteilung der SG, die uns finanzielle Mittel für die Bewirtung zur Verfügung stellte. An alle vielen Dank für die Mithilfe.

- **Pfingstcamp**

In den Pfingstferien gab es nach langer Zeit mal wieder ein Tenniscamp. Es wurde von der Tennisschule Kuhn organisiert, die ja das Jugendtraining übernommen hatte. Leider war die Zusammenarbeit mit dieser Schule nicht optimal, die jungen Trainer nicht zuverlässig, so dass wir uns nun von ihr getrennt haben. Das Pfingstcamp aber war ein voller Erfolg. Eine Woche lang wurde den ganzen Tag lang trainiert, am Ende gab es ein Abschlussturnier. 10 Kinder nahmen teil. [Weitere Einzelheiten in diesem Web](#)

- **Mannschaft AKII**

In dieser Saison gab es zum ersten Mal die Meldung zur AKII, d.h. wir konnten eine Mannschaft mit Spielern in der Altersgruppe bis 16 Jahre melden.

Die Saison war für unsere Verhältnisse recht erfolgreich, von 7 Plätzen erreichte sie Platz 5 (siehe [Medenrunde Ergebnisse](#)). Für diese Gruppe gab es Samstags Mannschaftstraining, im Sommer von der Tennisschule Kuhn, im Winter wurde es von uns durchgeführt. Zum Glück bekommen wir auch in dieser Wintersaison die Halle Samstags 4 Stunden zur Verfügung gestellt, wofür wir uns auch bedanken wollen.

Wir haben vor, in Zukunft eine Mädchenmannschaft aufzustellen und vor allem auch die Kleineren sollten noch zusätzlich Gruppentraining bekommen, da wir sonst bald keine Jugendmannschaft mehr melden können.

- **Jugendsportfest/Straßenfest**

Beteiligt haben wir uns beim Jugendsportfest mit 3 Stationen und beim Straßenfest mit der traditionellen Wurfbude. Bei beiden Veranstaltungen waren unsere jugendlichen Mitglieder als Helfer aktiv und haben große Einsatzbereitschaft gezeigt. Ein großes Lob an sie!

- **Clubmeisterschaften**

Auch bei den Clubmeisterschaften hat sich die Jugend in größerer Anzahl beteiligt, was ja in den letzten Jahren nicht so sehr der Fall war. Clubmeister wurde Paul Kohlhaas.

- **Abschließende Überlegungen**

Wir geben uns große Mühe aktive Jugendarbeit durchzuführen und sind auf dem Weg. Für die Zukunft wünschen wir uns noch mehr Verständnis und aktive Unterstützung, einmal was die Belegung der Draußenspielfläche angeht und zum zweiten was die Freigabe der Halle während des Winters anbelangt.

Wir hatten große Probleme das Wintertraining einzuteilen, da uns die Halle nur begrenzt verfügbar war. Jugendliche können nicht immer nach der Schule schon um 14.00 Uhr beim Training sein, oft gibt es Nachmittagsunterricht, so dass auch erst ab 17.00 Uhr oder 18.00 Uhr gespielt werden kann. Die Jugend ist die Zukunft des Vereins/Tennisabteilungen und wir wissen nicht, ob die private Vermietung mehr wert als die Jugendarbeit sein sollte. Wir konnten in diesem Jahr ein paar Kindern kein Training anbieten, da sie zu den angebotenen Zeiten nicht konnten. Ärgerlich ist dies vor allem deshalb, weil der neue Trainer, auch mehr

Trainerstunden anbieten würde. Wir versprechen uns von dem neuen hervorragenden Trainer sehr viel.

**Franz Isola, Jugendreferent
Bärbel Fünfle, Stellv. Jugendreferentin**

im November 2002